Presseinformation

22. M rz 2007

Traisental wird drittes Mitglied der „DAC-Familie“

Umfasst die Rebsorten Grüner Veltliner und Riesling

Das Traisental verstärkt ab dem Jahrgang 2006 die strategische Positionierung seiner Weine durch die kontrollierte Ursprungsbezeichnung DAC. Damit ist das Traisental neben dem Weinviertel und dem Mittelburgenland bereits das dritte Mitglied der „DAC-Familie“. Zusätzlich fasst erstmals ein Weinbaugebiet zwei gebietstypische Rebsorten zusammen, die einem definierten Geschmackstyp entsprechen: den Grünen Veltliner und den Riesling. Beide Rebsorten müssen dabei einen Alkoholgehalt von 12 bis 12,5 Prozent aufweisen. Die mögliche Gesamtmenge der unter der Bezeichnung „Traisental DAC“ absetzbaren Weine wird insgesamt auf etwa 300.000 Flaschen geschätzt.

Anfang 2003 sind in Österreich die ersten inländischen Weine mit kontrollierter Herkunftsbezeichnung, die DAC-Weine aus dem Weinviertel, auf den Markt gekommen. Zwei Jahre nach dem Start findet das innovative Produktions- und Vermarktungskonzept bei Winzern und Konsumenten immer größere Zustimmung. Jährlich werden rund 1,7 Millionen Flaschen Weinviertel DAC verkauft.

Mit der Einführung des Appellationssystems DAC wurde in Österreichs Weinhierarchie erstmals die Herkunft über die Rebsorte gestellt. Zusätzlich bringt das DAC-System auch einen wesentlichen Vorteil im Export. Früher litten Österreichs Weinexporte darunter, dass es auf Grund der hauptsächlich eher kleinen Familienbetriebe nur den wenigsten Weingütern möglich war, die Märkte kontinuierlich zu beliefern. Mit dem Begriff „Weinviertel DAC“ wissen sowohl Händler als auch Weinfreunde, was sie erwartet.

Nähere Informationen: www.weinvierteldac.at.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at